



GEMEINDE
UDLIGENSWIL

UEDLIGER

Lokales Mitteilungsblatt für die Gemeinde Udligenswil



Peter Rigert

Ich trainiere jeden Tag in einer Sportart, die kaum jemand kennt und trotz Weltmeistertitel werde ich nie Sportmillionär, im Sportpanorama zu Gast sein oder die Wahl zum Sportler des Jahres gewinnen.

Motivation kann man nicht künstlich erzeugen. Diese entsteht mit dem Ehrgeiz und den damit verbundenen gesteckten Zielen. Ziele wiederum entspringen einem Wunsch, einem Bedürfnis oder einer Leidenschaft. Meine Leidenschaft ist das Ju-Jitsu. Diese facettenreiche Sportart begeistert mich auch heute noch jeden Tag aufs Neue.

Wenn ich nun versuche die vielen Trainingseinheiten mit meinem Alltag in Einklang zu bringen, muss ich mich aufs Wesentliche beschränken. Dies führt dazu, dass ich mich stark mit mir selbst auseinandersetze. Was ist mir wirklich wichtig? Auf was kann ich verzichten? Diese Überlegungen erleichtern den Alltag, denn so entsteht eine klare Struktur, welcher ich folgen kann.

Neben der Schule und der Arbeit noch Zeit fürs Training zu finden und trotzdem die körperliche Erholung nicht vernachlässigen, ist eine grosse Herausforderung. Dies ist nur mit Disziplin und einem durchdachten Plan zu erreichen. Der Lohn dafür ist wiederum hoch. Die Leistungsbereitschaft im Alltag erreicht eine ganz neue Dynamik. Man ist in Fahrt und spürt den Flow. Dabei ist das Schönste am Ganzen, am Abend kurz vor dem Einschlafen zu realisieren: Heute hätte ich keine Stunde besser nutzen können! Ganz nach dem alten japanischen Sprichwort: „Lebe jeden Tag, als wäre er dein letzter.“ Und wenn dabei dieser Tag noch Spass gemacht hat und man seinem Ziel einen Schritt näher gekommen ist, dann ist ein tiefer und gesunder Schlaf garantiert.

Peter Rigert
Budosportverein Udligenswil



Spannender Kampf auf ungewohntem Terrain

GEMEINDERAT

Baubewilligungen

(BH=Bauherrschaft; BO=Bauobjekt)

BH: Markus Trinkler, Sonnmatt 20d, 6044 Udligenswil

BO: Neubau Bio-Pool mit Sichtschutz und Pavillon auf Grundstück Nr. 923, Sonnmatt 20d, GB Udligenswil.

Lage: Sonnmatt 20d

Handänderungen

(von = bisheriger Eigentümer; an = neuer Eigentümer; GB = Grundstück)

von: Einwohnergemeinde Udligenswil, Schössligasse 2, 6044 Udligenswil

an: Andrea und Philipp Erzinger-Rüttimann, Haasenberg, 6044 Udligenswil

GB: 925, Schürmatt

von: Antoinette und Günther Gölz-Wampfler, Weidhofstrasse 14, 6044 Udligenswil

an: Einfache Gesellschaft Gölz: Mirjam Gölz, Stöcklen 1a, 6344 Meierskappel und Caroline Gölz, Friedentalstrasse 5, 6004 Luzern

GB: 618, Weidhofstrasse 14

von: Daniela und Jürg Mahrer-Cer-nohlavek, Sonnheimstrasse 10, 6044

Udligenswil

an: Claudia und Markus Romano-Scampa, Sonnheimstrasse 14, 6044 Udligenswil

GB: 10 m2 von Grundstück Nr. 802 an Grundstück Nr. 471

von: Marlène und Alois Merle-Kunz, Schützenmatt 28, 6044 Udligenswil

an: Alois Merle, Schützenmatt 28, 6044 Udligenswil

(Fortsetzung nächste Seite)

INHALT

In dieser Ausgabe finden Sie die folgenden redaktionellen Beiträge: Seite:

Editorial.....	1
Gemeinderat.....	1/2/3
Gesundheit / BFU.....	3
Schule / Parteien.....	5
Komm. für Altersfragen / Senioren / Jubla / Korporation / Jugendarbeit.....	6
Kulturverein / Frauenzirkel / SoBZ.....	7
SoBZ / Kitu.....	9
Contact / Mosaik / Sportverein.....	10
Veranstaltungen / Bibliothek / Notfalldienst / Impressum / Redaktionsschluss.....	11

GB: 696 und 50054, Schützenmatt

von: Agnes Meierhans-Henseler und Mauriz Meierhans sel.

an: Agnes Meierhans-Henseler, Unterdorfstrasse 1, 6044 Udligenswil

GB: 2141 und 50173, Unterdorfstrasse

Rechnungsabschluss 2010 der Einwohnergemeinde Udligenswil

Die Gemeinderechnung 2010 der Gemeinde Udligenswil schliesst bei einem Aufwand von rund CHF 10.81 Mio. und einem Ertrag von CHF 10.72 Mio. mit einem Aufwandüberschuss von CHF 95'206 und somit um rund CHF 286'300 besser ab als budgetiert. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 225'500 bzw. mit den im seinerzeitigen Budget nicht berücksichtigten ordentlichen Abschreibungen ein Aufwandüberschuss von CHF 381'500. Die Gemeinde weist per 31. Dezember 2010 ein Eigenkapital von rund CHF 2.9 Mio. aus, was ein Nettovermögen pro Einwohner von CHF 232.- darstellt. Dies ist somit erheblich unter der im Finanzleitbild limitierten Nettoverschuldung von CHF 1'000 pro Einwohner. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2011 den Aufwandüberschuss aus dem Eigenkapital zu decken.

Neuanstellung

Der Gemeinderat hat Alfred Halter, Dorfstrasse 21, Udligenswil, als neuen Schulhauswart-Stellvertreter bei der Schulhausanlage Bühlmatt angestellt. Er tritt die Nachfolge von Isak Krista an. Sein Aufgabenbereich umfasst die Wochenendvertretungen während ca. 15 bis 20 Wochenenden pro Jahr sowie drei Wochen Ferienablösung während der Sommerferien. Wir heissen Alfred Halter herzlich willkommen und wünschen ihm bei der Ausübung der beruflichen Tätigkeit viel Erfolg und Freude.

Elektronisches Baugesuch

Seit dem 01. Januar 2011 stellt die Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation (rawi) der Bauherrschaft bei Einreichung von Baugesuchsunterlagen in Papierform den zusätzlichen Aufwand für das Einscannen der Unterlagen wie folgt in Rechnung:

Unterlagen bis A3 CHF 50.00

Unterlagen über A3 CHF 70.00

Um diese Kosten zu umgehen, steht seit dem 01. Februar 2010 für Baueinlagen ein elektronisches Baugesuchformular zur Verfügung. Dieses Formular kann auf der Homepage der

Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation unter

www.rawi.lu.ch/index/download.htm

oder

www.rawi.lu.ch/elektronischesbaugesuch.pdf heruntergeladen werden. Die Gesuchsdaten und Beilagen können so auf elektronischem Weg von der Bauherrschaft direkt an den Kanton übermittelt werden. Der Erfassungsaufwand der Dienststelle Raumentwicklung, Wirtschaftsförderung und Geoinformation wird so erheblich reduziert. Beim Bauamt der Gemeinde müssen die Unterlagen jedoch nach wie vor in Papierform eingereicht werden.

Strassenunterhalt / Wert-erhaltung und Reparaturen

Gestützt auf den Bericht des Ingenieurbüros Küng, Udligenswil, sind an den Gemeindestrassen Reparaturen und teilweise Werterhaltungen vorzunehmen, um Folgeschäden abzuwenden. Der geschätzte Gesamtaufwand beträgt Fr. 44'000.-. Gemeindeamman Fredy Lustenberger wird in Zusammenarbeit mit dem begleitenden Ingenieurbüro Küng die Arbeiten im Verlaufe des Sommers 2011 ausführen lassen. Die Verkehrsteilnehmer werden bei Behinderungen um Rücksicht und Verständnis ersucht.

Schwimmbäder auffüllen

Schon bald werden wieder die ersten Schwimmbäder gefüllt. Damit bei der Wasserversorgung keine Engpässe entstehen und ein allfälliger Verdacht auf einen Rohrleitungsbruch im Voraus ausgeschlossen werden kann, werden die Schwimmbadeigentümer gebeten, dem Brunnenmeister Bruno Kaiser (079 218 59 07) kurz mitzuteilen, wann sie ihre Schwimmbäder füllen. Wir danken für ihr Verständnis und die Mitteilung im Voraus bestens.

Rasen mähen und lärmige Arbeiten

Das Frühlingswetter ist da und die Haus- und Gartenarbeiten sind bereits in vollem Gange. Damit Ärger und nachbarschaftliche Auseinandersetzungen vermieden werden können, ist etwas Rücksichtnahme einerseits und Toleranz andererseits gefragt. In diesem Sinne laden wir Sie ein, insbesondere Haus- und Gartenarbeiten wie Rasen mähen, Hämmern, Fräsen und weitere lärmige Arbeiten frühmorgens, während den Essenszeiten und spätabends nicht auszuführen, damit das Ruhebedürfnis Ihrer Nachbarn nicht allzu stark strapaziert wird. Wir empfehlen deshalb folgende Arbeitszeiten: MO – FR 09.00 bis 12.00 Uhr und

13.15 bis 19.00 Uhr, SA 09.00 bis 12.00 Uhr und 13.15 bis 18.00 Uhr, Sonntag ist Ruhetag.

Sicheres Arbeiten im Garten

Bei Arbeiten im Garten verletzen sich jedes Jahr mehr als 15'000 Schweizerinnen und Schweizer. In den meisten Fällen sind die Hände oder der Kopf betroffen. Darum ruft die bfu einige Verhaltensregeln in Erinnerung:

◆ Robuste Schuhe verhindern Miss-tritte und Handschuhe schützen vor Hautverletzungen. Barfuss Rasen mähen ist fahrlässig.

◆ Elektrische Geräte wie Rasenmäher, Heckenschere, Elektrofuchsschwanz, Komposthäcksler, etc. erleichtern die Gartenarbeit. Sie sind aber strikt nach Betriebsanleitung zu verwenden. Blockieren solche Geräte, zieht man erst den Stecker aus, bevor man an ihnen herumhantiert.

◆ Steckdosen, an denen im Freien benutzte Geräte angeschlossen werden, müssen mit einem Fehlerstromschutzschalter versehen sein.

◆ Wasserstellen wie Schwimm- und Planschbecken, Biotop etc. gegen das Ertrinken von Mensch und Tier sichern.

◆ Regenfässer mit einem kindersicheren Deckel verschliessen, damit kein Risiko besteht, dass Kinder darin ertrinken.

◆ Um Bäume und Sträucher zu schneiden oder beim Ernten muss eine standsichere Leiter verwendet werden, die möglichst an einen Ast festgebunden ist.

◆ Beim Einsatz von ätzenden Garten-chemikalien, sofern nötig, sind Handschuhe, Schutzbrillen und Maske zu tragen.

◆ Besondere Vorsicht ist geboten, wenn Kinder Zugang zum Garten haben. Gefährliche Stoffe müssen für sie immer unerreichbar aufbewahrt werden, Gartengeräte sind zu versorgen.

Midsummernight

Am **Samstag, 18. Juni 2011** ist es nach 5 Jahren Pause wieder soweit. Midsummernight ist ein Multisportevent mit den Sportarten Inline, Bike und Jogging, welcher als Single-Athlet oder im 3er Team absolviert werden kann. Die Eröffnung des Rontalzubringers wenige Tage nach dem Sportanlass hat das Organisationskomitee ani-

miert, diese Routenführung durch den Tunnel als Highlight einzuplanen. Während des ganzen Anlasses sind im Gelände des D4 von 17.00 bis 21.00 Uhr Verkehrsbeeinträchtigungen vorhanden und die Hauptstrasse Dierikon – Root wird von ca. 17.00 bis 18.30 Uhr gesperrt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

Geburten



04.04.2011
Fleischli **Paula**, Tochter der Fleischli-Stadelmann Doris und des Fleischli André Paul, Chrägass 15

15.04.2011
Fischer **Tobias**, Sohn der Fischer-Diener Andrea Bernadette und des Fischer Karl, Hauenhof

16.04.2011
Banner **Alessandra**, Tochter der Banner Selma Anna und des Suter Thomas, Schützenmatt 32

Wir heissen die neuen Erdenbürgerinnen und den neuen Erdenbürger herzlich willkommen. Den Müttern und den Kindern wünschen wir gute Gesundheit und den Familien Wohlergehen.

Ehe

Calörtscher Barbara Andrea, von Valendas GR und Zürich und Weibel Simon, von Udligenswil LU und Jonschwil SG, Unterdorfstrasse 2

Wir entbieten dem neuen Paar die besten Glückwünsche auf dem gemeinsamen Lebensweg.

Gratulationen

(soweit die Publikation nicht abgelehnt wurde)

03.06.1946
Tresch-Schön Severin,
Allmendstrasse 14
65. Geburtstag

07.06.1941
Hofmann-Müller Klara,
Gfäz 29
70. Geburtstag

07.06.1936
Thürig-Brücker Armin,
Benzibühl 5C
75. Geburtstag

17.06.1946
Baumeler-Schwerzmann Peter,
Allmendstrasse 1
65. Geburtstag

20.06.1927
Baumann Frieda,
Chilegass 1
84. Geburtstag



24.06.1923
Rüttimann-Frey Emilie,
Kirchrain 2
88. Geburtstag

25.06.1941
Aregger-Baumgartner Beatus,
Breiteichlimatt 4
70. Geburtstag

30.06.1927
Odermatt-Schnider Walter,
Unterdorfstrasse 4
84. Geburtstag

Den Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir gute Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

GESUNDHEIT

Bewegung im Alltag – ein wirklich alltägliches Thema?

Wieviel Bewegung ist sinnvoll und für die Gesundheit adäquat? Die Gesundheitsförderung Schweiz gibt dazu folgende Empfehlungen:

Basisempfehlungen für gesundheitswirksame Bewegung:

- ◆ Täglich mindestens 30 Minuten
- ◆ Körperliche Bewegung in Form von Alltagsaktivitäten oder Sport, aufteilbar in täglich 3 mal 10 Minuten
- ◆ Intensität: verstärkte Atmung, nicht unbedingt schwitzen
- ◆ Jede zusätzliche körperliche Aktivität nutzt der Gesundheit

Empfehlungen für bereits Aktive

Neben der Ausdauer sollten auch Kraft und Beweglichkeit erhalten bleiben oder verbessert werden.

- ◆ Ausdauer: Jogging, Walking, Velofahren oder andere Sportarten
- ◆ Kraft: Gymnastik, Krafttraining mit oder ohne Geräte, Therabänder usw.
- ◆ Beweglichkeit: Stretching, Gymnastik, Yoga usw.

Am 11. Juni führt der Korporationsrat den Uedliger Rigilauf durch. Wir empfehlen die Teilnahme an diesem aussergewöhnlichen Anlass sehr. Die Grundidee dieses Anlasses entspricht den Empfehlungen der Gesundheitsförderung. Die Wertung der Leistung steht nicht im Vordergrund. Entscheidend sind die Teilnahme, also Freude an der Bewegung und die einzigartige Gelegenheit, diese Freude mit vielen Udligenswilerinnen und Udligenswilern, gross und klein, zu teilen.

Kommission für Gesundheitsfragen
Rita Rigert-Meyer
Sozialvorsteherin

BFU

Am Wasser: Kinder immer im Auge behalten



Kinder halten sich gerne im und am Wasser auf: Wasser ist ein attraktives Element, es macht Spass und lädt zum Spielen ein! Leider kommt es dabei auch zu Unfällen. Bei Kindern ist der häufigste Unfallhergang ein Sturz ins Wasser. An zweiter Stelle folgt das plötzliche, meist unbemerkte Untergehen. Ein Kind kann in weniger als 20 Sekunden ertrinken – das geschieht fast immer lautlos.

Tipps

- Kinder im und am Wasser immer im Auge behalten, Kleine in Reichweite! Siehe auch Baderegeln der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft SLRG, www.slr.ch.
- Die bfu empfiehlt Kindern zwischen 6 bis 9 Jahren, die schwimmen können, den Wasser-Sicherheits-Check WSC zu absolvieren. Kursangebot und Anmeldung auf www.swimsports.ch.
- Beim Bootfahren immer eine angepasste Rettungsweste tragen.
- Werden Sie Rettungsschwimmer. Kursangebot und Anmeldung auf www.slr.ch.

bfu-Sicherheitsdelegierter
Claudio Passafaro

Ihr Vorsorge-Experte aus Adligenswil



- freundlich
- kompetent
- zuverlässig
- 15 Jahre Erfahrung



Klaus Zwysig
Vorsorge- und Anlageberater

Büro: 041 375 02 56
Natel: 076 342 10 20

Hänffli

Bäckerei Konditorei Confiserie

HERZLICHEN DANK
FÜR IHREN EINKAUF!

Sündhaft gute Stückli, feinstes Brot und Gebäck



BRUNNER

täglich frisch

Bäckerei zur Mühle

Dierikon/Buchrain/Adligenswil/Luzern
Tel: 041/ 450' 11' 16 www.beck-brunner.ch

LANDGASTHOF
BREITFELD

6343 Rotkreuz Tel. 041 790 11 19 Fax 041 790 29 03
www.breitfeld.ch info@breitfeld.ch

Kein Ruhetag

Unser Restaurant liegt oberhalb Rotkreuz mit Sicht auf den Zugersee und die Berge. Zur kulinarischen Verköstigung stehen Ihnen neben dem Restaurant das Breitfeldstübli, der grosse Saal, der Wintergarten sowie die Sommerterrasse zur Verfügung.

Zur sportlichen Betätigung verweisen wir auf unsere Kegelbahn und in den Sommermonaten auf die Minigolf-Anlage.

Wir bieten eine grosse à la carte-Auswahl, täglich wechselnde Tages-Menüs, saisonale Spezialitäten usw.

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Vogel,
Paula Elmiger und Team.

Urs Henseler

Schreinerei/Küchen
Apparateaustausch

natel: 079 830 54 37

fax: 041 371 05 76

mail: henseler.schreinerei@bluewin.ch

web: www.henseler-ih-schreiner.ch

haasematt 5, 6044 udligenswil

Panflötenmusik Irma Henseler 041 371 05 76

Ihr Partner für Hoch- und Tiefbauten:



MATTMANN & BORTONE
BAU - INGENIEURBÜRO



Winkelbühl 1
6043 Adligenswil
Tel. 041 370 59 00
Fax 041 370 34 20

Willisauerstrasse 11
6122 Menznau
Tel. 041 493 03 25
Fax 041 493 03 26

Unsere Erfahrung verdient Ihr Vertrauen für:

Heizungssanierung, Wärmepumpen, Solaranlagen, Baderneuerung,

KAISER

M. KAISER AG SANITÄR-HEIZUNGEN
6044 UDLIGENSWIL 6045 MEGGEN

www.kaiser-haustechnik.ch





Sporttag

Am Montag, 11. April 2011 führten wir unseren Sporttag durch. Spiel und Spass standen im Zentrum des Tages. Zum Start des Sporttages hiess es: Aufwärmen! Im Bühlmattsaal führten Kinder aller Klassen die Aufwärmübungen vor. Anschliessend bestritt jede Klasse die vier verschiedenen Disziplinen „Hochsprung, Weitsprung, Weitwurf und Sprint“. Die Kinder des Kindergartens und der Unterstufe übten sich in Ge-

schicklichkeitsspielen. Am Nachmittag fand für die Kinder der 1. bis 4. Klassen ein Dorf-OL, für die 5. und 6. Klassen ein Spielturnier mit Fussball, Hockey und Basketball statt.

Die Sportlerinnen und Sportler haben an diesem Tag alles gegeben. Danke für euren tollen Einsatz! Der Sporttag war ein voller Erfolg und wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten.

Gabriela Keller-Wyss
Schulleiterin

PARTEIEN

Udligenswiler Grünliberale schafft Wahl ins Kantonsparlament



Michèle Graber aus Udligenswil hat bei den Wahlen vom 10. April auf Anhieb den Sprung in den Kantonsrat geschafft. Mit 5'243 Stimmen hat die 45-jährige Zahnärztin das zweitbeste Resultat innerhalb der Grünliberalen Partei (glp) erreicht. Roland Fischer, der zweite glp-Kandidat aus Udligenswil, hat mit 4'810 Stimmen ebenfalls ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Mit einem Stimmenanteil von 5,9 Prozent und sechs Personen im Kantonsrat hat die glp des Kantons Luzern bei ihrer ersten Teilnahme an den Wahlen gleich Fraktionsstärke erreicht. Der Stimmenanteil in Udligenswil beträgt 9,6 Prozent. Damit sind die Grünliberalen die viertstärkste Partei in der Gemeinde.

Die neu gewählten Kantonsräte sind sich bewusst, dass sie als Mitglieder

einer jungen und unverbrauchten Partei viele Vorschusslorbeeren erhalten haben und sie sich jetzt beweisen müssen. Ihr Ziel ist es, unabhängig und mit Respekt Sachpolitik zu betreiben, im Kern grün, in sozialen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Fragen liberal.

Michèle Graber und die glp Habsburg bedanken sich bei den Udligenswiler Wählerinnen und Wählern für die grosse Unterstützung. „Im Kantonsrat bin ich zwar primär verpflichtet, meine Ziele und Anliegen im Interesse des Kantons zu vertreten. Natürlich werde ich aber bei meinen Überlegungen und Entscheidungen auch die Sicht meiner Wohngemeinde miteinbeziehen“, erklärt die frisch gebackene Kantonsrätin.

Die glp Habsburg wünscht Michèle Graber viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen, anspruchsvollen Aufgabe.

glp Habsburg
www.habsburg.grunliberale.ch

glp Habsburg lädt zum Kennenlernen ein

Die glp Habsburg lädt Mitglieder, Sympathisanten und Interessierte herzlich ein zum ersten Stamm im Restaurant Kreuz in Meggen. Bei diesem Anlass geben die neu gewählten Kantonsräte Michèle Graber (Udligenswil) und Urs Brücker (Meggen) einen Einblick in ihre Schwerpunkte und Ziele im Kantonsparlament. Zudem informiert der Vorstand der glp Habsburg über geplante Aktivitäten der Partei in den Gemeinden. Schliesslich bietet der Anlass Gelegenheit zum persönlichen Austausch und Kennenlernen. Der Stamm findet am **Mittwoch 8. Juni** statt und beginnt um 19.30 Uhr. Uedliger, welche gemeinsam mit dem Velo oder in Fahrgemeinschaften nach Meggen wollen, treffen sich um 19.00 Uhr vor dem Gemeindehaus.

FDP

Die Liberalen

Peter Schilliger als Nationalratskandidat vorgeschlagen



Die FDP. Die Liberalen Udligenswil freuen sich ausserordentlich, ihren langjährigen politischen Leader Peter Schilliger zu Händen der Wahlkreispartei Luzern-

Land als Kandidat für die Nationalratswahlen 2011 vorzuschlagen. Der 51-jährige Schilliger ist durch und durch ein Liberaler und verfügt – beruflich wie politisch – über einen bedeutenden Leistungsausweis. Als langjähriger Kantonsrat und Gemeindepräsident von Udligenswil hat der Präsident der Kantonalen FDP sowohl Legislativ- als auch Exekutivverfahren. Beruflich ist der gelernte Sanitärzeichner Mitinhaber der Herzog Haustechnik AG in Luzern, einem mittelständischen Unternehmen mit gegen 100 Mitarbeitenden. Seit 2003 ist Schilliger zudem Zentralpräsident des Schweizerisch-Liechtensteinischen Gebäudetechnikverbandes (suissetec) sowie Präsident der Kantonalen Kommission für Qualifikationsverfahren der Berufsbildung. Wir sind überzeugt, dass unsere Partei mit Peter Schilliger einen bestens ausgewiesenen Vertreter nach Bern schicken würde und wünschen ihm für die Nomination viel Erfolg.

Aktivwoche in den Herbstferien 2011

Die Uedliger Kinder und Jugendlichen werden vom 3. bis 10. Oktober 2011 bereits zum dritten Mal aktive Ferientage verbringen können. Da die Jugendarbeit in Udligenswil neu organisiert wird, hat sich die Jubla bereit erklärt, dieses Jahr die Organisation zu übernehmen. Die Jubla hat sich in den vergangenen Jahren als Hauptanbieterin der Aktivwoche etabliert. Beliebte Angebote sollen heuer wieder ausgeschrieben werden, so unter anderem der Casino Abend und das Minigolfturnier. Willkommen sind auch Angebote von Uedliger Vereinen oder Privatpersonen. Spannende Sportarten, interessante Ausflüge, ein besonderes Hobby? Ideen sind gefragt! **Julia Lustenberger wird die Koordination der Aktivwoche 2011 übernehmen.** Sie ist während den Bürozeiten erreichbar unter 041 371 13 13 (oder Natel 078 860 02 89).

JUBLA



Osterscharanlass

Ostern machte auch vor der Jubla nicht halt. Am Freitag, 15. April ging es für die älteren Kinder los. In einer Nacht- und Nebel-Aktion mussten nach Hinweisen zwei Mördereier gefasst und dingfest gemacht werden. Ein nicht ganz leichtes Unterfangen, bei der hereinbrechenden Dunkelheit. Nach getaner Arbeit versüssten uns noch Schogibananen den Triumpf. Etwas gemächlicher ging es am Samstagnachmittag zu und her. Eine grosse Schar Kinder traf sich zur Osterhasenprüfung ein. Nach trickreichen Spielen und einige kaputte Eier später, gab es viele potentielle Osterhasenanwärter. Beim verdienten z'Vieri wurde auch hier gefeiert und leckere Marshmallows gegrillt.

Auf den nächsten Jublaanlass freut sich schon jetzt das Leitungsteam.

„Zu Hause bleiben oder wann ins Pflegeheim wechseln“

Dies war das Thema einer weiteren Veranstaltung am Bächli vom 24. März 2011. Erwin Zellweger von Pro Senectute sprach in einem sehr gut besetzten Bächli-Träff über das Thema, das viele Seniorinnen und Senioren betrifft, dem man jedoch gerne aus dem Weg gehen möchte.

Aus seinem reichen Erfahrungsschatz gab Erwin Zellweger hilfreiche Tipps, wie man sich persönlich oder zusammen mit Angehörigen differenziert mit diesen Fragen auseinander setzen kann. Er wies darauf hin, wie enorm wichtig es ist, alle Angebote und Möglichkeiten zu nutzen, um sich körperlich und geistig beweglich zu halten.

Aber niemand ist davor gefeit, plötzlich vor eine einschneidende Entscheidung gestellt zu werden. Falls man die verschiedenen Szenarien rund um die Fragen von Pflege und Sterben nicht mit Angehörigen diskutieren kann, mag es für die Zurückbleibenden eine grosse Hilfe sein, wenn man schriftlich festhält, auf welche Rituale man besonders Wert legt. Die Beratungsstelle der Pro Senectute gibt gerne nähere Auskünfte. Nach Beantwortung etlicher Fragen wurde Erwin Zellweger mit Dank verabschiedet.

Beim Kaffee wurde noch eifrig weiter diskutiert.

Kommission für Altersfragen
Sabine Wyssbrod

SENIOREN

Donnerstag, 9. Juni 2011:

Offener Mittagstisch für alle im Pfarreisaal, 12.00 Uhr, Anmeldung bis Dienstag bei Brigit Lütolf, Tel. 041 372 18 28

Dienstag, 14. Juni 2011:

Meditation mit Entspannungsübungen, 14.00 Uhr am Bächli, Anmeldung bei Sabine Wyssbrod, Tel. 041 371 19 79

Dienstag, 14. Juni 2011:

Seniorenwandergruppe, Leitung Erwin Sigrist, Tel. 041 371 10 07

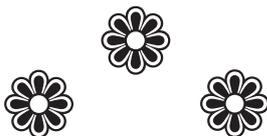
Donnerstag, 30. Juni 2011:

14.00 Uhr, Senioren-Sommernachmittag bei Rösli und Alois Lang, Haglihof

Seniorenturnen:

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr – 15.00 Uhr im Bühlmattsaal.

Wer Lust hat, trifft sich im Anschluss zu einem gemütlichen „Jass“ im Suppenraum, Bühlmatt I.



Die Ordnung im Zimmer -
die Ordnung im Kopf?
CONTACT ordnet

CONTACT

Jugend- und Elternberatung, Luzern
Sempacherstr. 15 041 210 13 08

KORPORATION



Zwei vergnügte Teilnehmer am Rigilauf 2010

Am Samstag, 11. Juni 2011 sind alle Uedliger, Bekannte und Freunde zum **6. Rigilauf** eingeladen. Jeder kann seinen Ausgangsort und den Streckenverlauf auf die Rigi selber wählen. Es bleibt nach wie vor das Ziel, dass sich möglichst viele Dorfbewohner, Bekannte und Freunde um 14.00 Uhr auf Rigi Kulm treffen. Auch Wanderer und Biker sind herzlich willkommen. Die Korporation Udligenswil freut sich auf eine grosse Teilnahme.

Weitere Infos bei Heidi Henseler 079 392 39 50, Hans Rigert 079 734 88 64

Für den Korporationsrat
Hans Rigert

Kulturhistorisch interessierte Person zur Betreuung des Kulturarchivs gesucht

Sehr geehrte Uedligerinnen und Uedliger

„UDLIGENSWIL auf der Sonnen-
seite“ - das spannende, reich bebil-
derte Buch-Porträt der Gemeinde
Udligenswil ist erfolgreich realisiert
und der Bevölkerung im November
2010 vorgestellt worden. Der Kul-
turverein möchte das zentral gela-
gerte Projektarchiv-Material sorg-
fältig aufbewahren und in ein Kul-
turarchiv überführen.

Wertvolle Dokumente sollen erhal-
ten und die Entstehung der Gemein-
degeschichte dokumentiert werden.
Die zahlreichen Dokumente sollen
nicht verloren gehen, sondern im
Rahmen neuer, ständiger Strukturen
als zentrale Sammlung erhalten blei-
ben - z.B. im Hinblick auf das Ju-
biläum „1000 Jahre Udligenswil“ im
Jahr 2036. Neue Dokumente sollen
dem Archiv laufend zugefügt wer-
den.

Aufgaben der Betreuungsperson:

- ◆ Kontaktstelle für alle Archivbe-
lange, i.V. des Kulturvereins.
- ◆ Unterhalt / Pflege / Zugangssiche-
rung der Dokumentationen.
- ◆ Sichtung / Prüfung / Selektion /
Registrierung neu eingehender Un-
terlagen.

Interessiert an einer interessanten
Aufgabe für unser schönes Dorf?
Wir freuen uns auf Ihre unverbindliche
Anfrage.

Barbara Covi 041 371 06 78
Mail: barbara.covi@bluewin.ch

Carola Giannini 041 370 13 20
Mail: cs.giannini@bluewin.ch
www.kulturverein-udligenswil.ch



Kulturverein Udligenswil

Kulturfahrt am Sonntag, 3. Juli 2011



Willkommen im ehemaligen Privat-
haus von Oskar Reinhart! Die hoch-
karätige Kollektion europäischer Ma-
lerei des 18. und 19. Jahrhunderts wird
in den historischen Räumen und dem
modernen Anbau der Villa wunderbar
gezeigt. Mit der eleganten Parkanlage
und dem Museumscafé wird der Be-
such zu einem alle Sinne anregenden
und unvergesslichen Erlebnis.

- ◆ 11.15 Uhr Treffen beim Gemeinde-
haus Udligenswil.
- ◆ 11.30 Uhr Abfahrt mit dem Car
nach Winterthur.
- ◆ 13.00 Uhr Führung durch die Aus-
stellung.
- ◆ 14.00 Uhr Imbiss im Bistro und
freie Zeit.
- ◆ 15.45 Uhr Rückreise, ca. 17.00 Uhr
in Udligenswil.

Fahrt und Führung für Mitglieder
Fr. 30.-, Nichtmitglieder Fr. 45.-

Eintritt, Fr. 9.- oder mit Raiffeisenkon-
tokarte gratis (bitte mitbringen).

Anmeldung per mail an:
info@kulturverein-udligenswil.ch
oder telefonisch bei Carola Giannini,
041 370 13 20



Erlebnismittag

Mittwoch, 15. Juni 2011

14.00 bis 16.30 Uhr,
Pferdestall Benzibühlstrasse 5,
Udligenswil

Ponyluft schnuppern....

Am 15. Juni 2011 habt ihr die Chan-
ce, Ponys hautnah zu erleben:
Ponyreiten
dem Pony bei der Arbeit zuschauen
spannender Parcours
und vieles mehr....

Kosten pro Kind: Fr. 6.00 inkl. Zvieri

Nun freuen wir uns auf viele kleine
Ponyfreunde in Begleitung!
Bitte kommt zu Fuss, es hat keine
Parkplätze....

Euer Frauenzirkel



Frauenzirkel

Dialogwoche Alkohol

Die Gesellschaft sucht nach einem
neuen Umgang mit dem Alkohol. Wie
können wir einen genussvollen Um-
gang mit dem Kulturgut Alkohol prak-
tizieren und vorleben, den Interessen
von Gastronomie und Detailhandel
Rechnung tragen – und gleichzeitig
glaubwürdig den Exzessen und ihren
Folgekosten entgegentreten? Es be-
steht Diskussionsbedarf! Deshalb
plant das Bundesamt für Gesundheit
zusammen mit verschiedenen Trägern
eine neuartige Form der Kampagnen-
führung, in deren Mittelpunkt der ge-
sellschaftliche Dialog steht – das Ge-
spräch am Tisch, die Aktion im Quar-
tier. Vom 21. bis 29. Mai 2011 findet
eine nationale „Dialogwoche Alkohol“
statt. Das Sozial-BeratungsZentrum
SoBZ Amt Luzern ist die Fachstelle
für Beratung, Begleitung und Therapie
von Menschen mit auffälligem Kon-
sumverhalten und beteiligt sich an die-
ser Dialogwoche. Zu auffälligem Kon-
sumverhalten zählt beispielsweise
übermässiger Alkohol-Konsum, Medi-
kamenten-Missbrauch, Ess-Störungen,
Glücksspielsucht und übermässige

(Fortsetzung Seite 9)

Audio Video Fischer AG

Ihre Spezialisten für Unterhaltungselektronik

**TV / HiFi
SAT-Anlagen**

attraktive Teilzahlungs-Angebote

Ausstellung + Werkstatt
im Postgebäude Ebikon

Tel. 041 440 40 00
www.av-fischer.ch

Cablecom, Bluewin oder SAT-Empfang?

Was möchten Sie gerne? Lassen Sie sich beraten!

GARTENPFLEGE

GRABPFLEGE

pflügen **Silvan Brändle** schneiden
Udligenswil

041/370`93`16

umändern pflanzen



Charly Gisler Dorfstrasse 32 6044 Udligenswil
Tel 041 371 00 68 Natel 079 43 43 777

Nie mehr selber Rasenmähen

HUSQVARNA AUTOMOWER 220AC

Fr. 3'200.-

Automower® 220 AC mäht und lädt vollkommen automatisch und ist für Flächen bis 1'800 m² geeignet. Muss die Batterie aufgeladen werden, findet der Mäher die Ladestation selber, lädt sich auf und setzt anschliessend den Mähvorgang fort. Er arbeitet problemlos in Hängen bis zu 35%.

Weitere Modelle siehe: www.automower.ch



JEDER HERAUSFORDERUNG
GEWACHSEN

Copyright © 2010 Husqvarna AB (publ).
All rights reserved.

Husqvarna

Paul Zimmermann
Landmaschinen
Verkauf Service Udligenswil

Telefon 041 371 18 41 · Fax 041 371 08 40
E-Mail p.zimmermann@bluewin.ch

HANDWERK NACH MASS.



Werkstatt

BRÜNIGSTR.95 6072 SACHSELN
TEL. 041 660 63 62
WWW.WERKSTATT95.CH

TISCH "FLIGHT"

ALBIN RIGERT 041 371 14 35



Walter Zimmermann, Dorfstrasse 19
6044 Udligenswil, Tel. 041 371 13 37

Onlinepräsenz, Arbeits- oder Kaufsucht und andere legale Süchte.

Sind Sie von eigenen Erfahrungen betroffen oder einfach am Thema interessiert, dann besuchen Sie unseren Tag der offenen Türen und diskutieren Sie mit!

Luzern auch!

Zum Wohl!? Die Schweiz spricht über Alkohol.

www.ich-spreche-über-alkohol.ch

Happy Hours !?

**Samstag, 28. Mai 2011,
9 – 17 Uhr**

Nehmen Sie Platz und diskutieren Sie mit uns. Wir laden ein zum Tag der offenen Türen. Besuchende und Fachleute machen sich Gedanken über den Umgang mit Alkohol – was ist „normal“, was gefährlich und wo ist die Grenze? Nutzen Sie die Möglichkeit, sich und uns Fragen zu stellen, sich zu informieren und mit anderen über den Umgang mit Alkohol in unserer Gesellschaft zu diskutieren.

Sozial-BeratungsZentrum (SoBZ)
Amt Luzern für Alkohol- und andere Suchtfragen
Obergrundstr. 49, 6003 Luzern
Tel. 041 249 30 60 / www.sobz.ch



Waldbild

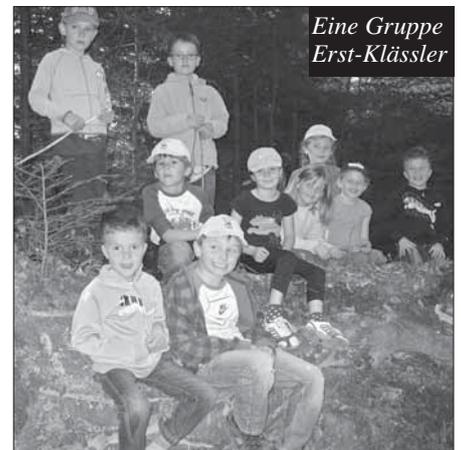
Eine Gruppe Kindergärtner



KITU Osterlektionen im Wald

Eine Turnstunde im Wald ist immer der Hit! Hüpfend, springend, lachend vergnügten wir uns kreuz und quer durch den Wald. Was es da alles zu entdecken und zu sehen gab! Die Bilder sprechen für sich. Glücklich und zufrieden mit einem Osterhasen in der Hand, gingen alle KITU Kinder am Montag, 18. März und Dienstag, 19. März 2011 nach Hause.

Für das KITU-Leitungsteam
Irene Lombriser



Eine Gruppe Erst-Klässler



Wir haben Durst



Zweit-Klässler



Die Erst-Klässler machen Pause

SPORTTAG 2011

Samstag, 18. Juni 2011,
ab 12.45 Uhr
Schulhaus Bühlmatt

DISZIPLINEN

60 m Lauf, Weitsprung, Ballwurf neu für alle

NEU: Schnellste Uedligerin und schnellster Uedliger

TEILNAHME

Gratis für alle Kinder und Jugendliche der Jahrgänge 1996 -2004

PLAUSCH CUP

Tolle Plausch-Disziplinen in Gruppen für Gross und Klein, welche Spass haben möchten!

PROGRAMM

- 12.45 Uhr: Anmeldung
- 13.30 Uhr: Gemeinsames Einlaufen
- 13.45 Uhr: Leichtathletik-Wettkampf (inkl. schnellster Uedliger)
- 15.15 Uhr: PlauschCup
- 16.30 Uhr: Rangverkündigung

AUSZEICHNUNGEN

Medaillen, Preise und **neu: Schnellste Uedligerin und schnellster Uedliger**

FESTWIRTSCHAFT

Gemütliches Beizli zum Verweilen und Plaudern

ORGANISATION

Sportverein Udligenswil

AUSKUNFT

Irene Lombriser
Tel. 041 790 03 70
Irene.Lombriser@bluewin.ch

Bruno Müller Tel. 041 370 14 67

CONTACT

1 Jahr CONTACT auch als Familienberatung

Direkte Prävention

CONTACT, die Jugend- und Familienberatung arbeitet seit Mai 2010 nun auch als Familienberatung oder Erziehungsberatung für Eltern mit Kindern in allen Altersstufen.

Die Bilanz des ersten Jahres kann als direkte Prävention bezeichnet werden; schwierige Situationen können rasch besprochen und entschärft werden. Drei Viertel der Klienten waren Eltern mit Kindern unter 13 Jahren, bei denen sich Schwierigkeiten in der Familie vorerst mal anbahnten. Ein Vierjähriger war häufig zu grob mit den andern Kindern und Strafen schienen ihm nichts auszumachen. Eine Sechs-

jährige reagierte eifersüchtig auf den neuen Bruder und belastete die Eltern zusätzlich. Eine Fünftklässlerin zeigte schon vorpubertäres Verhalten, warf den Eltern frechste Wörter an den Kopf und machte kaum mehr Hausaufgaben. Viele Eltern merken nach drei, vier Wochen Ärger, dass sie ohne fremde Hilfe nicht aus den Turbulenzen herauskommen. Mit wenigen Gesprächen konnte bei CONTACT mit den Eltern das Familienklima wieder in ruhigere Zonen geführt werden. Der Vierjährige benötigte ebenbürtige Spielkameraden. Das eifersüchtige Mädchen durfte mehr mithelfen, den kleinen Bruder zu wickeln und bekam zwei Stunden pro Woche, wo nur sie im Mittelpunkt stand. Die Mutter der Fünftklässlerin lernte bei happigen Wörtern so zu reagieren, dass ihre Tochter wieder Respekt bekam.

Die Hälfte der Eltern lebte getrennt und ein Drittel stand mitten in der Trennungs- oder Scheidungsphase. In diesen Zeiten ist die Gefahr gross, dass man die Kinder aus den Augen verliert. Mit den Eltern besprachen wir, dass der Streit des Paares nicht der Streit der Eltern ist. Wir versuchten mit ihnen die anstehenden Fragen betreffend ihren Kindern aus der Elternoptik zu besprechen.

Können Krisen nicht innerhalb von drei bis vier Monaten überwunden werden, drohen sie sich zu verfestigen. Es können sich starre Fronten, Rollen und Konfliktmechanismen bilden. Es chronifiziert sich ein negatives Klima in der Familie, das sich bei Kindern und Jugendlichen oft in Form von Suchtgefährdung, Desinteresse für Schule und anderen Auffälligkeiten bemerkbar macht. Die meisten Eltern meldeten sich selbst an, viele haben zuvor mit Spielgruppenleiterinnen oder Lehrpersonen gesprochen und von diesen den Rat bekommen, sich bei CONTACT anzumelden.

Eine Beratung im CONTACT, meistens nicht mehr als fünf Gespräche, kann für die ganze Familie eine gute Investition bedeuten. Gemeinsam wird nach familiengerechten und praktikablen Lösungen gesucht und bei der Umsetzung konkrete Hilfestellung angeboten. Das Angebot ist kostenlos, die Schweigepflicht gewährleistet – ein Ort von Vertrauen wo viel geklärt werden kann.

Daniel Niederberger,
Leiter CONTACT

Cantars Kirchenklangfest 2011

Der Kirchenmusikverband Bistum Basel feiert sein 125-jähriges Bestehen. Gefeiert wird dieses Jubiläum in den Kantonen Aargau, Basel, Bern, Luzern, Solothurn, Schaffhausen, Thurgau und Zug an 20 Austragungsarten!

Der Kirchenchor Udligenswil macht auch mit. Am **4. Juni** singt er um 20.00 Uhr in der Stadtkirche Sursee die Toggenburger-Messe von Peter Roth. Vorher, um 19.00 Uhr, erklingt – ebenfalls in der Stadtkirche – die „Missa Criolla“ von Ramirez (Kirchenchor Sursee) und anschliessend, um 21.00 Uhr, die „Missa brevis“ von de Haan (Kirchenchor Dagmersellen).

Wer noch mehr Musik geniessen möchte, kann sich schon um 12.00 Uhr in der Kirche einfinden.

Bitte bedienen Sie sich mit einem Flyer in der Kirche Udligenswil oder in der Bäckerei Hänggi.

cantars

das kirchenklangfest 2011

1				6	3		2
			2				4
	7	4				5	
8		3	6		9		
				1	5	2	6
		2				1	3
9					7		
6		1	3				7

Viel Spass beim Lösen der SUDOKU-Rätsel

		2				4	
	4			8			6
6	9						1 3
	2	5	7		4	1	8
			9		8		
	3	4	6		5	7	9
1	7						5 9
	8			6			2
		3				6	

Veranstaltungen:

(Öffentliche Anlässe, General- und Jahresversammlungen; interne Vereinsanlässe siehe unter www.udligenswil.ch)

Juni

Donnerstag	02.	Jubla: Auffahrtslager "Ufla"
Samstag	04.	Kirchenchor: Cantars in Sursee
Montag	06.	Gemeindeversammlung
Mittwoch	08.	Musikschule: Foyerkonzert, Xylophon
Donnerstag	09.	FG: Mittagstisch
Donnerstag	09.	Elternforum: Vortrag "Vom kindlichen Gehirn zum Gamerhirn"
Samstag	11.	Gewerbeverein: Kulturausflug
Samstag	11.	Korporation: Rigilauf
Mittwoch	15.	Frauenzirkel: Erlebnismittag
Freitag	17.	Musikschule: Sommerkonzert
Freitag	17.	Jubla: Elternabend SOLA
Samstag	18.	Sportverein: Sporttag
Dienstag	21.	FG: Wanderung
Donnerstag	23.	Feldmusik: Fronleichnamprozession
Dienstag	28.	FG: Wanderung, Ersatzdatum
Mittwoch	29.	Musikschule: Foyerkonzert, Cello und Querflöte
Donnerstag	30.	FG: Senioren, Sommerfest

Gartenabraum 20. Juni

BIBLIOTHEK

(Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 15.00 - 18.00 Uhr)

NEUE BÜCHER

Andrea Camilleri: *Streng vertraulich*
Eine wahre Begebenheit, die die tragische Lächerlichkeit des Faschismus offenbart - davon erzählt Camilleris ungemein komischer Roman. 1929 reist der Neffe des äthiopischen Kaisers Negus nach Vigàta in Sizilien, um zu studieren. Zur gleichen Zeit plant Mussolini eifrig die Expansion seiner Kolonien in Afrika. Der Kaiserneffe scheint ihm ein idealer Fürsprecher für seine Pläne und für die Pracht des faschistischen Italien, und er befiehlt trotz leerer Kassen die finanzielle Unterstützung des hohen Gastes. Jedoch wartet der Duce vergeblich und vor Wut schäumend auf ein Zeichen des Neffen.

Marc Levy: *Die Erste Nacht*
Nach dem atemberaubenden Auftakt von "Am ersten Tag" geht Marc Levys grosses Abenteuer mit "Die erste Nacht" weiter. Denn die Liebe ist das grösste Abenteuer und der Anfang aller Dinge...

Teresa De Sio: *Lass den Teufel tanzen*

In der Nacht des Karnevalssamstags 1956 wird der Gutsherr Narduccio Greco vergiftet aufgefunden. Der Verdacht fällt sofort auf die zwölfjährige Tagelöhnerin Tochter Archina Solimene, ein unzugängliches Mädchen, das - da sind sich die Bewohner des weltabgewandten apulischen Dorfes Mangiamuso einig - vom Teufel besessen ist...

Simon Beckett: *Verwesung*
Drei Mädchen sind verschwunden. Ein Serienkiller gesteht, doch Jerome Monk weigert sich zu verraten, wo er ihre Leichen vergraben hat. Auch David Hunters Einsatz bringt keine Ergebnisse. Acht Jahre später: Monk bricht aus dem Gefängnis aus. Für David Hunter beginnt ein Albtraum. Denn die Dämonen der Vergangenheit lassen ihm keine Ruhe...

Neue DVDs:
Harry Potter und die Heiligtümer des Todes, Teil 1
Buried, Lebend begraben
Sennentuntschi

Ärztlicher Notfalldienst

Sollte die Praxis von Dr. J. Hodel, Udligenswil, Tel.-Nr. 041 371 14 14, oder Ihr Hausarzt nicht erreichbar sein, erfahren Sie den zuständigen Notarzt über die Nummer des Ärzte Notruf Luzern, Tel.-Nr. 041 211 14 14.

Die Notfallzentrale der Luzerner Ärztinnen und Ärzte:

Medizinische Hilfe, Vermittlung von Ärztinnen und Ärzten, Zahnärzten, Apotheken, Rettungsdienst 144 und Spitälern.

Ärzte Notruf Luzern 041 211 14 14

Unsere Leistungen

- Wir verbinden Sie rund um die Uhr direkt mit der vor Ort einsatzbereiten medizinischen Hilfe.
- Wir sind das Bindeglied zwischen Patient und Arzt.
- Für lebensbedrohliche Notfälle steht zusätzlich jederzeit der Rettungsdienst (144) zur Verfügung.

Ihr persönlicher Nutzen

- Der Notruf ist dauernd erreichbar.
- Sie werden von einer medizinischen Fachperson beraten.
- Diese ist immer informiert, welcher Hausarzt und Notfallarzt in Ihrer Region verfügbar ist.
- Zusätzlich werden auch Zahnärzte und Apotheken vermittelt.
- Die enge und direkte Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den Spitälern garantiert schnelle Hilfe in jedem Fall.

IMPRESSUM

HERAUSGEBER: GEMEINDERAT UDLIGENSWIL, GEMEINDEKANZLEI, 6044 UDLIGENSWIL. TEL. 041 371 13 13 / FAX 041 371 13 12.
REDAKTION: REDAKTIONSTEAM «UEDLIGER», GEMEINDEKANZLEI UDLIGENSWIL.
GESTALTUNG / UMBRUCH: www.knuesel-marketing / knusel.uwil@bluewin.ch
INSERATE: MARLIS MATTMANN, TEL. 041 371 03 82
DRUCK / VERLAG: LEY DRUCK, SPITALSTRASSE 45, 6004 LUZERN, TEL. 041 420 87 87, FAX 041 420 39 00.
REDAKTIONSSCHLUSS NÄCHSTE AUSGABE: 31.05.2011. EINGABEN AN DIE GEMEINDEKANZLEI oder redaktion@udligenswil.ch

**GISLER
TREUHAND**

TEL. 041-371 07 89 FAX 041-371 07 35

Engpass im Finanz- und Rechnungswesen? Probleme mit der Steuererklärung?

- betriebswirtschaftliche Buchführung inkl. Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss
- MWST-Abrechnungen
- Sozialversicherungs-Abrechnungen (AHV, Suva, BVG usw.)
- Steuerberatung, Ausfüllen von Steuerformularen
- Reorganisationen, Unternehmensberatung
- kurzfristiger Einsatz als Troubleshooter
- auf Wunsch an Ihrem Domizil
- Internationale Erfahrung, mehrsprachig

GISLER TREUHAND • RITA GISLER, BETRIEBSÖKONOM FH • GFÄZ 16 b, CH-6044 UDLIGENSWIL



GISLER

Christoph Gislereidg. dipl. Spenglermeister/Dachdecker

Spenglerei	Unterdorfstrasse 2
Bedachungen	6044 Udligenswil
Blitzschutzanlagen	Tel. 041 371 04 26
Fassaden	gislerspenglerei@bluewin.ch



**LANG
SCHREINEREI
INNENAUSBAU**

LSI Lang Schreinerei Innenausbau
Hagihof 6044 Udligenswil
079 686 57 61
www.lsi.lu info@lsi.lu

FANGER

6014 Littau Tel. 041 250 82 50
Fax 041 250 20 94
6062 Wilen Tel. 041 660 00 60
E-mail: info@fangerag.ch

- Saugbagger-Arbeiten
- Gruben- / Kanalreinigung
- Entstopfungs-Express
- Tankrevisionen
- WC-Box-Service / Vermietung



MALERGESCHÄFT

**Walter Greter
6044 Udligenswil
seit 1973**

MALERARBEITEN
Innen, aussen, tapezieren, spritzen.
INSEKTENSCHUTZGITTER
Lieferrn, montieren
Tel 0413710104 Fax 0413710152
E-Mail: gremal@bluewin.ch

Elektro Wolf-Mathis GmbH

6344 Meierskappel
Tel. 041 790 10 76
Fax 041 790 22 76
6044 Udligenswil
Tel. 041 371 15 55



Elektro-Anlagen
Telefon-Installationen
Verkauf und Reparaturen
von Elektro-Geräten

Seit 1980
für Sie
auf Draht!